

KJM-Pressemitteilung 15/2025 • Berlin 10.12.2025

Eva-Maria Sommer ist neue Vorsitzende der KJM

Direktorin der Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein löst Dr. Marc Jan Eumann ab

Eva-Maria Sommer, Direktorin der Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein, übernimmt mit sofortiger Wirkung den Vorsitz der Kommission für Jugendmedienschutz (KJM). Das Gremium wählte sie in seiner heutigen Sitzung als Nachfolgerin des bisherigen Vorsitzenden Dr. Marc Jan Eumann, Direktor der Medienanstalt Rheinland-Pfalz. Cornelia Holsten, Direktorin der Bremischen Landesmedienanstalt, wurde zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Die Amtszeit der neuen KJM-Vorsitzenden endet mit der aktuellen Amtsperiode im November 2030.

Eva-Maria Sommer leitet die Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein seit März 2022. Im Mai 2022 wurde sie als ständiges Mitglied in die KJM berufen. Mit Stationen in der Medienaufsicht sowie bei Medien- und Telekommunikationsunternehmen begleitet sie die medienpolitische Entwicklung in Deutschland und Europa bereits seit über 15 Jahren.

Eva-Maria Sommer bedankte sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen: „Der Jugendmedienschutz steht an einem Wendepunkt: Neue Technologien, allen voran KI, deuten ein ungekanntes Maß an Gefährdung an. Dabei bieten sie uns ebenso vielfältige Möglichkeiten, Kinder und Jugendliche effektiv zu schützen. Dieses positive Potential möchte ich gemeinsam mit den Anbietern stärker heben, auch durch die engere Verzahnung mit Medienkompetenz. Kinder und Jugendliche verdienen altersgerechte Angebote – dann braucht es auch keine pauschale Verbotsdiskussion. Aber dort, wo weiterhin jeglicher Wille ausbleibt, den Schutz unserer Kinder vor den schnellen Profit zu stellen, werden wir die erweiterten Aufsichtsmöglichkeiten, die uns der neue Jugendmedienschutzstaatsvertrag bietet, konsequent nutzen. Ich freue mich sehr, diese wichtige Aufgabe gemeinsam anzugehen. Mit ihrer breiten Expertise ist die KJM für diese Aufgabe bestens gerüstet.“

Darüber hinaus würdigte Eva-Maria Sommer die Arbeit von Dr. Marc Jan Eumann, der in seiner Amtszeit durch entschlossenes Handeln gegen Rechtsverstöße und die Weiterentwicklung des technischen Jugendmedienschutzes maßgeblich zum verbesserten Schutz von Kindern und Jugendlichen beigetragen habe.

Dr. Marc Jan Eumann, der seit Januar 2020 an der Spitze der KJM stand:

„In den letzten beiden Jahren hat sich die Zahl der Anfragen und Beschwerden verdreifacht, die geprüften Telemedienfälle nahezu versechsfacht – ein deutliches Signal für den enormen Handlungsbedarf im Kinder- und Jugendmedienschutz. Diese Entwicklung zeigt, wie wichtig die KJM als Aufsichtsinstanz ist. Daher möchte ich insbesondere den Mitgliedern des Gremiums für ihren Einsatz und die konstruktive Zusammenarbeit danken.“

Mit Inkrafttreten des Sechsten Medienänderungsstaatsvertrags zum 01.12.2025 hat sich die Kommission für Jugendmedienschutz in veränderter Zusammensetzung neu konstituiert. Mehr Informationen hierzu und zur Arbeit der KJM allgemein finden Sie [hier](#).

Die KJM dankt den scheidenden Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern für ihr langjähriges Engagement und ihre wertvolle Arbeit im Gremium.

Wenn Sie unsere E-Mails mit Pressemitteilungen sowie Hinweisen auf Veröffentlichungen und Veranstaltungen nicht mehr erhalten möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

Kontakt bei Medien-Rückfragen

Eva-Maria Sommer
Vorsitzende der Kommission für Jugendmedienschutz (KJM)

Hanna Irabi
Referentin Jugendmedienschutz/Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 (0)30 2064690-59
Mail: irabi@die-medienanstalten.de

www.kjm-online.de • www.die-medienanstalten.de